

Barcelona: Vom Industriemoloch und Revolutionsherd zum Touristenmagneten – Ein europäischer Transformationsprozess (Bildungsurlaub: Gesellschaftspolitische Bildung)



Historisches, industrielles und touristisches Zentrum

Die Mittelmeermetropole Barcelona lockt mit ihren Stränden, Kulturschätzen und Großevents jährlich 20 Millionen Touristen an. Die wirtschaftlichen Bedingungen der katalanischen Hauptstadt begünstigen die Ansiedlung von New Economy und geben unzähligen digitalen Nomaden eine temporäre Heimat. Innerhalb und auch neben dem kommerziellen und touristischen Zentrum Barcelonas erzählen die Plätze, Gebäude und Straßen als Orte historischen Geschehens eine verborgene Geschichte: die einer rebellischen Stadt. Denn - wie in ganz Europa - entwickelten sich mit der Industrialisierung auch hier soziale Bewegungen. Deren Aufstände und darauffolgende Niederschlagungen haben die Stadt immer wieder in Aufruhr versetzt. Doch das revolutionäre wie das industrielle Gesicht der Stadt wurde weggentrifiziert.

Erfahrungen direkt vor Ort

Die in Barcelona lebende Historikerin und Politologin Claudia Honefeld führt uns durch die praktischen und theoretischen Stationen

unserer Bildungsreise. Wir begeben uns gemeinsam auf eine Entdeckungsreise nach Spuren des vergangenen Barcelonas, von der Wiege der spanischen Industrialisierung bis zum kurzen Sommer der Revolution von 1936, vom Spanischen Bürgerkrieg über vierzig Jahre Diktatur zum spanischen Wirtschaftswunder und dem langen Weg der Demokratisierung. Wir erkunden gemeinsam die Straßen Barcelonas und widmen uns in Gruppenarbeiten und Vorträgen ausführlich der Wirtschafts- und Sozialgeschichte der Stadt.

Dieser historische Hintergrund bildet die Grundlage, das heutige Barcelona zu verstehen, mit seinem wachsenden Wirtschaftssektor der sozialen Ökonomie, der katalanischen Unabhängigkeitsbewegung, den Protesten gegen den Massentourismus, der innovativen

Seminarnummer: 2101

Termin: 23.-29.05.2027 (7 Tage)

Ort: Barcelona, Spanien

Zielgruppe: thematisch Interessierte

Gruppengröße: Mind. 8 bis max. 15 Personen

Seminarleitung: Claudia Honefeld (Historikerin, Politologin)

Leistungen:

- 6 Übernachtungen inkl. Frühstück
- 1 Abendessen (3-Gang-Menü)
- Programmkosten (Eintritte, Führungen, Vorträge, Dolmetschen, Raummiete, etc.)
- Fahrkosten vor Ort
- Seminarunterlagen

Preis: pro Person im DZ 1.100,-€ (davon Anzahlung 220,- €), EZ-Zuschlag 599,-€

Nicht im Preis enthalten: An- und Abreise, Mittagessen, sonstige Abendessen, ggf. Trinkgelder

städtischen Klimapolitik und der Wohnraum-Dauerkrise.

Dazu treffen wir uns mit verschiedenen Vertreter*innen sozialer Bewegungen. Bei Besuchen in verschiedenen Einrichtungen und Gesprächen mit deren Vertreter*innen, Expert*innen, politisch Verantwortlichen, aber auch Betroffenen erhalten wir die Möglichkeit zum Dialog, können Fragen stellen und lernen verschiedene Perspektiven kennen.

Vorgesehene Programmpunkte

Da jede unserer Bildungsreisen individuell konzipiert wird und Termine mit möglichen Gesprächspartner*innen manchmal erst kurzfristig vereinbart werden können, ist ein genauer Programmablauf noch nicht möglich.

Geplant sind u.a. folgende Themen:

- Einführung in die Wirtschafts- und Sozialgeschichte im Spannungsverhältnis zwischen Spanien und Katalonien
- Geschichte der Industrialisierung und der sozialen Bewegungen
- Repression und Widerstand in der franquistischen Diktatur
- Unversöhnliche Erinnerungspolitik? Erinnerungen zum Spanischen Bürgerkrieg
- Kooperativenbewegung gestern und heute
- Gentrifizierung und Massentourismus
- Hintergründe und Ziel der katalanischen Unabhängigkeitsbewegung

Änderungen im weiteren Planungsverlauf sind vorbehalten. Einen detaillierten Programmablauf erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Bildungsurlaub, -freistellung, -zeit

Für folgende Bundesländer liegt die Anerkennung vor oder kann beantragt werden: Baden-Württemberg, Berlin, Brandenburg, Hamburg, Hessen, Meckl.-Vorpommern, Niedersachsen,

Rheinland-Pfalz, Saarland, Schleswig-Holstein, sowie nach SUrlV§9 für Beamt*innen.

Bitte beachten Sie, dass die Antragsfristen bei den Länderministerien z.T. bis zu 14 Wochen vor Seminarbeginn liegen; bitte melden Sie sich rechtzeitig an. Bei Nichtanerkennung durch das Bundesland oder den Arbeitgeber fallen bis 30 Tage vor Beginn keine Stornogebühren an. Selbstverständlich können Sie **auch gerne ohne Bildungsurlaub** an unseren Reisen teilnehmen.

Unterkunft (voraussichtlich)

Wir übernachten im Hotel Evenia Rosselló Carrer del Rosselló, 191, Eixample, 08036 Barcelona, Spanien

<https://eveniahotels.com/city/barcelona/evenia-rossello>

Verpflegung

Das Frühstück und ein Abendessen nehmen wir in unserem Hotel ein. Für Mittagessen sind im Programmablauf Zeiten für Restaurantbesuche oder den Einkauf von Lebensmitteln zur Selbstverpflegung vorgesehen. Unsere Seminarleitung gibt Ihnen gerne Tipps dazu.

Vor Ort / Mobilität

Alle Seminarziele können zu Fuß oder mit öffentlichen Verkehrsmitteln erreicht werden. Die Fahrtkosten vor Ort sind im Teilnahmepreis enthalten. Barrierefreiheit ist nicht an allen Programmorten gegeben.

Sprache

Sollten Programmpunkte nicht in deutscher Sprache erfolgen, gibt es eine Übersetzung durch die Seminarleitung, eine*n Referent*in oder eine*n Dolmetscher*in.

Seminarbeginn und-ende

Das Programm der Reise beginnt am Sonntag, den 23.05.2027 gegen 17:30 Uhr im Hotel

Evenia Rosselló in Barcelona mit einem gemeinsamen Kennenlernen.

Die Rückreise ist für Samstag, 29.05.2027 nach dem gemeinsamen Frühstück vorgesehen.

Anreise und Einreisebestimmungen

Die **Anreise** zu unserem Hotel erfolgt individuell **am Sonntag, den 23.05.2027, bis ca. 17:00 Uhr**. Bitte warten Sie mit Ihrer individuellen Reisebuchung auf unsere Durchführungsbestätigung.

Die Einreise ist für EU -Bürger*innen **mit gültigem Personalausweis oder Reisepass** möglich. Nicht-EU-Bürger*innen benötigen evtl. noch ein Visum und sollten sich rechtzeitig beim zuständigen Konsulat bzgl. der Einreisebestimmungen erkundigen.

Weitere Informationen erhalten Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes. [Spanien: Reise- und Sicherheitshinweise - Auswärtiges Amt](#)

Sicherheit und Gesundheit

Für dieses Seminar ist eine Insolvenzversicherung abgeschlossen. Wir empfehlen den Abschluss einer Reiserücktrittsversicherung sowie einer Reisekrankenversicherung (mit Rücktransport) und einer Reisehaftpflichtversicherung.

Weitere Reise-, Sicherheits- und Gesundheitsinformationen finden Sie auf den Seiten des Auswärtigen Amtes: [Spanien: Reise- und Sicherheitshinweise - Auswärtiges Amt](#)

Weitere Informationen

wie ein detailliertes Programm, Kontaktinformationen vor Ort, ggf. Tipps für eine Packliste etc. erhalten Sie rechtzeitig vor Seminarbeginn.

Veranstalterin

Arbeit und Leben gGmbH
Gesellschaft für Beratung und Bildung
Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz
Tel: 06131/14086-18
E-Mail: info-rhn@arbeit-und-leben.de
Internet: www.arbeit-und-leben.de

Stand: 03.08.2026, Änderungen vorbehalten.